



Behandlungskonzept

Ich baue die Behandlung vor allem auf den vier Methoden Phytotherapie, Diätetik, Ausleitende Verfahren und Polarity auf. Nachfolgend finden Sie eine kurze Beschreibung der Grundlagen dieser vier Methoden.

Damit ich das passende Behandlungskonzept für Sie zusammenstellen kann, ist für mich eine ausführliche Anamnese, bei welcher ich Informationen zum Leben und zur Krankheitsgeschichte von Ihnen erhalte, sehr wichtig.

Phytotherapie

Die Pflanzenheilkunde ist eine Therapieform, bei der Pflanzen und ihre Wirkstoffe zur Behandlung von Krankheiten eingesetzt werden. Es werden nicht nur die isolierten Wirkstoffe, sondern ganze Pflanzen und ihre Teile wie Blätter, Wurzeln, Blüten, Samen und Rinde verwendet.

Angeboten werden die Pflanzen in ganz verschiedenen Formen. Hinter jeder Variante (Tee, Tinkturen, Urtinkturen, Bachblüten, Schüssler Salze, Salben etc.) steckt ein spezifisches Herstellungsverfahren und eine spezifische Philosophie. Neben der Wirkung auf den Körper haben Pflanzen je nach Herstellungsverfahren auch eine Wirkung auf die Psyche.

Tees	→ wirken auf den Körper und die Psyche
Tinkturen	→ wirken vor allem auf den Körper
Urtinkturen	→ wirken auf den Körper und die Psyche
Bachblüten	→ wirken vor allem die Psyche
Schüssler Salze	→ wirken vor allem auf den Körper
Salben	→ wirken auf den Körper

Diätetik

Die Diätetik umfasst alle Massnahmen, die im Sinne einer geregelten Lebensweise zur Gesunderhaltung oder Heilung beitragen.

Neben einer ausgewogenen Ernährung sind viele weitere Dinge notwendig, die uns mit Energie und Nahrung versorgen. Dazu gehören Arbeit, Schlaf, frische Luft, Sonne, Bewegung, Spass, Freunde usw. Diese Liste könnte weiter verlängert werden und wird für jeden von uns individuell aussehen. Jede Person hat andere Dinge die ihm wichtig sind und sie mit Energie versorgen. Die Therapie wird darauf ausgerichtet die passende Abstimmung für die Heilung und das Wohlbefinden herauszufinden.



Ausleitende Verfahren

Unter den Ausleitenden Verfahren sind verschiedene Behandlungsmethoden zusammengefasst, die zur Entgiftung und Entschlackung des Körpers dienen. Überflüssige Säfte und schädliche Stoffe sollen dabei nach außen abgeleitet werden. Dies geschieht entweder über die Haut oder über andere Organe wie den Darm oder die Nieren. Die Entgiftung des Körpers wird durch die Anwendung der ausleitenden Verfahren angeregt und verstärkt. Dadurch werden Stauungen im Blut- und Lymphsystem beseitigt und schädliche Stoffwechselprodukte und Gifte aus dem Körper entfernt. Darüber hinaus regt die Behandlung das Immunsystem und die Selbstheilungskräfte des Körpers an.

Eine Methode ist das Schröpfen, aber auch mit Polarity, pflanzlichen Mitteln und Ernährung kann die Ausleitung verstärkt werden. Das Schröpfen kann je nach Beschwerden punktuell am ganzen Körper durchgeführt werden oder als Schröpfmassage am Rücken. Die Schröpfmassage kann zusätzlich als diagnostisches Mittel verwendet werden. Die inneren Organe haben eine reflektorische Verbindung mit Hautarealen auf beiden Seiten der Wirbelsäule. Hautzonen von Organen die belastet sind reagieren stärker auf die Massage. Das heisst es kommt bei belasteten Organen zu stärkeren und länger bleibenden Rötungen oder es kann Einblutungen ins Gewebe geben. Diese Einblutungen zeigen sich als kleine rote Punkte.

Polarity

Polarity ist eine ganzheitliche Behandlungsmethode die zum Ziel hat den Energiefluss im Körper zu harmonisieren. Der Begründer der Polaritätstherapie hat als Naturarzt, Osteopath und Chiropraktiker gearbeitet. Darüber hinaus studierte er die Heilmethoden der östlichen Medizin, wie Traditionelle Chinesischen Medizin, Ayurveda und die hermetischen Heilkunde aus Ägypten. Polarity vereint diese östlichen und westlichen Heilverfahren. Die Idee dahinter ist, dass das ganze Leben aus Polaritäten besteht wie plus/minus, warm/kalt, männlich/weiblich, Stillstand/Bewegung, Licht/Schatten etc. Diese und viele weitere Polaritätsbeziehungen haben einen Einfluss auf jeden Organismus. Sind Ungleichgewichte vorhanden, kann dies zu Schmerzen und Krankheiten führen.

Mit verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten (wie Körperbehandlung, Gesprächen, Ernährung und Körperübungen, die auch Polarity-Yoga genannt werden) werden diese Ungleichgewichte ausgeglichen. Häufig wird dabei mit den fünf Elementen Äther, Luft, Feuer, Wasser und Erde gearbeitet. Jedem dieser Elemente werden bestimmte Organe, Körperteile, Körperfunktionen und Stimmungen zugeordnet. Und sie können sowohl zu diagnostischen Zwecken wie auch zur Behandlung verwendet werden.